

<b><u>Beratungsabfolge:</u></b>	<b><u>Datum:</u></b>	<b><u>Sitzungsart:</u></b>
Verwaltungs- und Finanzausschuss	22.09.2021	öffentlich

Betreff:

**Zusatzkräfte zur Bewältigung der Corona-Pandemie****Beschlussvorschlag:**

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss stimmt, wie Sachvortrag dargestellt, dem weiteren Einsatz der Zusatzkräfte im Bereich der Kinderbetreuung und bei Bedarf dem befristeten Einsatz von externen Unterstützungskräften im Bereich der Verwaltung bis zum Umfang einer maximal 50%-Stelle zu.

<b><u>Finanzielle Auswirkung:</u></b>	<b><u>Im Haushaltsplan bereitgestellte Mittel:</u></b>
<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Personalsbudget
<b><u>Überschreitung:</u></b>	<b><u>Investitionsauftrag / Kostenstelle:</u></b>
<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	
<b><u>Finanzierungsvorschlag:</u></b>	
<b><u>Geschätzter jährlicher Aufwand:</u></b>	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Abschreibungen €
	Personal- / Sachaufwand €

**Sachvortrag und Begründung:****Zusatzkräfte Kinderbetreuung für den Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen**

Nach der aktuellen Corona-Verordnung Kita (CoronaVO Kita) befinden sich die Kinderbetreuungseinrichtungen weiterhin im Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen. Dies bedeutet, dass die Betreuung in festen Gruppen mit gleichbleibendem Personal zu erfolgen hat. Für den Bereich der Grundschulkindbetreuung gelten diese Regelungen nach der aktuellen Corona-Verordnung Schule (CoronaVO Schule) im Wesentlichen entsprechend. Durch diese Betreuungsform wird im Vergleich zum Normalbetrieb nach wie vor erheblich mehr Personal in einem ohnehin engen Fachkräftemarkt gebunden. Befristet für die Dauer des Regelbetriebs unter Pandemiebedingungen ist weiterhin eine Unterschreitung des Mindestpersonalschlüssels um 20 % und der Einsatz von Zusatzkräften zulässig. Die Gemeinde schlägt deshalb vor, die bereits im vergangenen Jahr geschaffenen 6 Vollzeitstellen für Zusatzkräfte auch weiterhin aufrechtzuerhalten. Diese Stellen wurden im Stellenplan zunächst für die Dauer des Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen befristet bis 31.08.2021 ausgewiesen.

## **Corona bedingte Zusatzkraft im Rathaus**

Je nach Entwicklung der aktuellen pandemischen Lage kann erneut der Bedarf von Zusatzkräften zur Unterstützung des Sachgebiets Ordnungsverwaltung während der Pandemie entstehen. Vorrangig wurden dafür bisher interne Kräfte vor allem aus dem Bereich der Kinderbetreuung eingesetzt. Darüber hinaus musste im bisherigen Verlauf der Pandemie aber auch schon auf externe Kräfte zurückgegriffen werden. Die Situation könnte wieder entstehen, da es ein vorrangiges Ziel von Verwaltung und Gemeinderat ist, insbesondere die Kinderbetreuung aufrechtzuerhalten. Bei Bedarf sollen deshalb befristet bis zum 31.08.2022 mit einem Arbeitsumfang von insgesamt maximal einer 50 %-Stelle auch externe Kräfte zur Unterstützung der Ordnungsverwaltung eingesetzt werden können.